

## ⑤ **FD- Segler eröffnen Regattasaison auf dem Edersee**

Punkt 13 Uhr am Samstag, den 17. März 2007 sammelten sich 14 Boote der Internationalen Flying Dutchman Klasse (FD) an der Startlinie. Der FD-Cup ist seit vielen Jahren die erste Regatta am Edersee. Auch eine Mannschaft aus den Niederlanden hatte dieses Jahr den weiten Weg angetreten, um endlich wieder „auf der Kante zu sitzen“, wie man unter Segler sagt. Bei 7 Grad und einer Wassertemperatur von nur 4 Grad, konnten am Samstag und Sonntag insgesamt drei Wettfahrten gesegelt werden. Am Sonntag schickte Wettfahrleiter Frieder Kleine die Mannschaften bei starkem West-Wind, der in Böen zum Teil Windstärke 6 aufzeichnete, auf den Parcours im Waldecker Becken. Durch die eisigen und extremen Wind- und Wetterbedingungen erreichten in der letzten Wettfahrt nur 5 von 14 gemeldeten Schiffen das Ziel. Darunter Elisa König (SCE), die einzige Steuerfrau des Regattafeldes. Sie gelangte in der Endwertung auf Platz 6. Gewinner des FD-Cups wurde die Mannschaft aus Holland. Kai Schaefers und Peter van Koppen holten sich mit souveränem Abstand den Sieg. Auf dem zweiten Rang folgten Shmuel Markhoff und Michael Höhle. Den dritten Platz ersegelte eine Mannschaft vom Segel-Club Edersee e.V. - Segelmacher Kilian König (SCE), der zum ersten Mal seine eigenen Segel fuhr und sein Vorschoter Johannes Brack (SCE) freuten sich über ihre Platzierung.

Johannes Brack, SCE



Starterfeld FD

GER 113 Kilian König / Johannes  
Brack (Segel-Club Edersee e.V.).

